

[zen/Gemeindevergleiche/agr_gemeinden_gemeindevergleiche_interkommunale_leistungsvergleiche_kennzahlen_de.pdf](#)

Ein Benchmarking ist nur so gut wie die Qualität der von den teilnehmenden Partnern gelieferten Zahlen. Wir gehen daher davon aus, dass der Gemeinderat demnächst andere Agglomerationsgemeinden auffordert, ein solches Benchmarking - System zu erarbeiten und mitzutragen. Die Erkenntnisse sind zu veröffentlichen, dem Grossen Gemeinderat soll jeweils vor der jährlichen Budgetberatung ein entsprechender Bericht erstattet werden.

Muri-Gümligen, 19.02.2019

B. Schmitter

M. Gubler, R. Buff, P. Rösli, W. Thut, K. Jordi, R. Racine, D. Bärtschi, B. Schneider, E. Schmid, L. Lehni, A. Corti, B. Legler, L. Hennache, M. Gubler, M. Anrig, I. Schnyder, G. Siegenthaler Muinde, C. Grubwinkler, C. Klopstein, L. Bircher, H. Beck, G. Brenni, E. Zloczower, R. Weibel, A. Bärtschi, R. Mäder (26)

2 STELLUNGNAHME DES GEMEINDERATS

Der Gemeinderat spricht sich für einen Vergleich (Benchmark) unter vergleichbaren Gemeinden aus, und zwar unter der Prämisse, dass tatsächlich gleiche Leistungen bzw. Aufgaben miteinander verglichen werden können. Ein absoluter Vergleich ist aufgrund der Unterschiede der Gemeinden, ihrer Strukturen bzw. der Dienstleistungsangebote nicht in allen Aufgabenbereichen sinnvoll und möglich.

Der Gemeindepräsident arbeitet aktuell bereits in einer Arbeitsgruppe verschiedener Gemeindepräsidenten der Region zur Erhebung von Benchmark-Kosten mit.

3 ANTRAG

Gestützt auf die vorangehenden Ausführungen beantragen wir dem Grossen Gemeinderat, folgenden

Beschluss

zu fassen:

Überweisung des Postulats der FDP-Fraktion Erarbeitung eines Systems zum quantitativen Vergleich von Leistungen der Gemeinde Muri bei Bern mit denen anderer Gemeinden der Agglomeration Bern (Benchmarking)

Muri bei Bern, 15. April 2019

GEMEINDERAT MURI BEI BERN
Der Präsident Die Sekretärin

Thomas Hanke Karin Pulfer